

Fachweiterbildung für die Pflege in der Schmerztherapie, Onkologie, Palliativmedizin und im Hospiz (SOP) Kurs 2025-2027

Ziele

Jedes pflegerische Handeln bedeutet zwischenmenschliche Interaktion, die immer individuell ist. Die Qualität der Beziehung zwischen Patient/-innen und Pflegenden setzt eine ethisch-moralische Kompetenz voraus. Diese prägt jedes medizinisch-pflegerische Handeln oder Nichthandeln. Die Fähigkeit zur Reflexion dieses Handelns oder Nichthandelns baut auf dem theoriegeleiteten Wissen, den Fähigkeiten und Fertigkeiten sowie den Erfahrungen jeder Pflegefachkraft auf und gibt ihr die Befähigung, Verantwortung zu übernehmen.

Ziele der Fachweiterbildung sind, Wissen zu vermitteln sowie Handlungs- und Reflexionsprozesse zu initiieren. Pflegende haben dadurch die Möglichkeit ihre persönliche Verantwortlichkeit und deren Grenzen zu erkennen und diese zur Grundlage ihrer Handlungskompetenz zu machen.

Inhalte

Theorie: 720 Stunden (à 45 Minuten)

- Pflege: 270 Stunden
- Medizin: 160 Stunden
- Sozialwissenschaften: 120 Stunden
- Seelsorge / Ethik: 60 Stunden
- Recht / BWL / Organisation: 80 Stunden
- Zur besonderen Verfügung: 30 Stunden

Praxis: 1.600 Stunden (à 60 Minuten)

- Schmerztherapeutischer Bereich: 300 Stunden
- Onkologischer Bereich: 300 Stunden
- Palliativmedizinischer Bereich: 300 Stunden
- Hospiz ambulant / stationär: 100 Stunden
- Fakultativ: 600 Stunden

Berufserfahrung aus den Fachgebieten kann nach Rücksprache mit den Kursleitungen anerkannt werden. Hierfür ist eine aussagekräftige Bescheinigung des Arbeitgebers erforderlich.

Zielgruppe

Pflegefachkräfte aus allen stationären, teilstationären und ambulanten Pflege- und Gesundheitseinrichtungen.

Form

Die Fachweiterbildung erfolgt als berufsbegleitender Lehrgang über den Zeitraum von 2 Jahren und ist modular aufgebaut. Jedes der 4 Module stellt eine in sich abgeschlossene Einheit dar. Nach Absprache mit den Kursleitungen können einzelne Module gebucht werden (z.B. Modul 1 und Modul 3). Durch den modularen Aufbau ergibt sich ein Höchstmaß an Flexibilität in der Gestaltung des Weiterbildungsablaufes, sowohl für die Teilnehmer/-innen als auch für die Entsender.

Sämtliche Praxiseinsätze können innerhalb der Einrichtungen der cts absolviert werden. Externe Teilnehmer/-innen können auf Wunsch die erforderlichen Praxisstunden heimatnah, oder an einem Ort ihrer Wahl absolvieren. Zeitpunkt und Ort der praktischen Einsätze werden mit den Kursleitungen abgesprochen.

Abschluss

Die Fachweiterbildung ist staatlich anerkannt und endet nach Abschluss aller Module mit einer praktischen, schriftlichen und mündlichen Prüfung. Die erfolgreich abgeschlossene Fachweiterbildung wird durch ein Zeugnis dokumentiert. Dadurch haben Absolventinnen und Absolventen die Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung „Fachpfleger/in für Schmerztherapie, Onkologie und Palliativmedizin“ „Fachaltenpfleger/in für Schmerztherapie, Onkologie und Palliativmedizin“, bzw. „Pflegefachmann/Frau für Schmerztherapie, Onkologie und Palliativmedizin“.

Das Modul 2 „Palliative Care und Hospizpflege“ wird nach dem Curriculum von Kern, Müller und Aurnhammer angeboten und von einer zertifizierten Kursleitung begleitet. Das Modul entspricht den Anforderungen an die berufliche Qualifikation von Pflegepersonal, die im Rahmen von § 37 b (SAPV) und § 39 a, Abs. 1 u 2 (stationäre und ambulante Hospizarbeit) SGB V festgelegt sind.

**Fachweiterbildung für die Pflege in der Schmerztherapie, Onkologie,
 Palliativmedizin und im Hospiz (SOP)**
Kurs 2025-2027

Die Teilnehmenden erhalten nach Abschluss des 2. Moduls ein Zertifikat, das von der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin ausgestellt wird.

Das Modul 3 ist nach dem Curriculum der Deutschen Schmerzgesellschaft zertifiziert. Nach Abschluss des 3. Moduls mit einem Kolloquium, erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat Spezielle Schmerzpflege, das von der Deutschen Schmerzgesellschaft ausgestellt wird.

Kursbeginn: 01.09.2025 - **Kursende:** 31.08.2027 (Mindestteilnehmeranzahl vorausgesetzt)

Der Unterricht findet im Caritas SchulZentrum, Rastpfuhl 12a, 66113 Saarbrücken statt.

Modul 1 Basiswissen	Modul 2 Palliative Care / Hospiz	Modul 3 Schmerztherapie	Modul 4 Onkologie
08.09.2025 – 12.09.2025 06.10.2025 – 10.10.2025 24.11.2025 – 28.11.2025 05.01.2026 – 09.01.2026	23.02.2026 – 27.02.2026 20.04.2026 – 24.04.2026 22.06.2026 – 26.06.2026 07.09.2026 – 11.09.2026	04.05.2026 – 08.05.2026 10.08.2026 – 14.08.2026 26.10.2026 – 30.10.2026 07.12.2026 – 11.12.2026	23.11.2026 – 27.11.2026 11.01.2027 – 15.01.2027 01.03.2027 – 05.03.2027 26.04.2027 – 30.04.2027 21.06.2027 – 24.06.2027
Modulabschluss: Mündliche Prüfung 06.02.2026	Modulabschluss: Vorstellung der Facharbeiten 02./03.11.2026	Modulabschluss: Kolloquium 11.12.2026	Modulabschluss: Schriftliche Prüfung 24.06.2028
Nach Abschluss aller vier Module:		Examensprüfungen	
Schriftliche Abschlussprüfung:		09.08.2027	
Mündliche Abschlussprüfung (Thesenpapier):		30./31.08.2027	
Praktische Prüfungen:		finden im Juni/ Juli/ August 2027 statt	
Abschlussfeier, Zeugnisübergabe:		31.08.2027	
10 % der Unterrichtszeiten werden als eLearning Konzept angeboten			

Kursgebühr Gesamte Fachweiterbildung: 6.600,- € (inklusive Prüfungsgebühr , Kaffee und Gebäck)

Buchung in Einzelmodulen: 1.850,- €

Kontakt

Bitte richten Sie Ihre Anmeldung an: Caritas SchulZentrum Saarbrücken Rastpfuhl 12 a, 66113 Saarbrücken	E-Mail: fachweiterbildung@cts-schulzentrum.de Tel.: 0681 58805 800 Fax.: 0681 58805 809
Internet:	https://www.cts-schulzentrum.de/fort-und-weiterbildung/sop
Kursleitung	Janine Kremp Fachpflegerin SOP Martin Giebel, Fachpfleger SOP Tel.: 0681 58805 819
Sekretariat	Tel.: 0681 58805-801 fachweiterbildung@cts-schulzentrum.de

Bitte fügen Sie folgende Unterlagen Ihrer Anmeldung für die Fachweiterbildung bei:

- Lebenslauf
- Kopie der Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung in einem Gesundheits- oder Altenpflegefachberuf
- Bei Namensänderung Kopie der entsprechenden Urkunde

Bitte beachten Sie unsere Rücktrittsbedingungen:

Sie können von der Anmeldung nur bis spätestens 2 Wochen vor Kursbeginn kostenfrei zurücktreten. Die Rücktrittserklärung muss schriftlich erfolgen. Bei später eingehendem Rücktritt oder Nichterscheinen bzw. vorzeitigem Abbruch stellen wir die volle Kursgebühr in Rechnung. Maßgebend ist der Eingang der Rücktrittserklärung bei uns. Es ist jederzeit möglich, einen Ersatzteilnehmer zu benennen. In diesem Fall erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 25,00 €.

Anmeldung Fachweiterbildung - Kurs 2025 - 2027

Pflege in der Schmerztherapie, Onkologie und Palliativmedizin (SOP)

- Modul 1 Basiswissen Modul 2 Palliative Care und Hospizpflege
 Modul 3 Schmerztherapie /Spezielle Schmerzpflege Modul 4 Onkologie

Eine Kopie der Urkunde über die Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
 Bei Namensänderung: Kopie des entsprechenden Dokuments

- füge ich bei gebe ich spätestens zum Beginn der Weiterbildung im SchulZentrum ab

Datenschutz: Ihre Daten werden im Rahmen dieser Weiterbildung gespeichert.
 Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden

- Bitte informieren Sie mich über künftige Fortbildungsangebote.

Name _____ Vorname _____

Privatanschrift _____ Telefon _____

_____ E-Mail _____

_____ Handy _____

Geburtsdatum _____ Geburtsname _____

Geburtsort _____ Staatsangehörigkeit _____

Berufsausbildung /Studium _____

Qualifikation _____

Berufserfahrung seit _____

Arbeitgeber/ Einrichtung

Einrichtung _____

Abteilung _____

Anschrift _____

Ansprechpartner in der Einrichtung _____

Vorname Name Telefonnummer

E-Mail-Adresse

Bitte beachten Sie unsere Rücktrittsbedingungen:

Sie können von der Anmeldung nur bis spätestens 2 Wochen vor Kursbeginn kostenfrei zurücktreten. Die Rücktrittserklärung muss schriftlich erfolgen. Bei später eingehendem Rücktritt oder Nichterscheinen bzw. vorzeitigem Abbruch stellen wir die volle Kursgebühr in Rechnung. Maßgebend ist der Eingang der Rücktrittserklärung bei uns. Es ist jederzeit möglich, einen Ersatzteilnehmer zu benennen. In diesem Fall erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 25,00 €.

 Ort, Datum

 Unterschrift Teilnehmer/-in

Rechnung an: private Adresse Einrichtung* _____

* Name und Unterschrift der/des Vorgesetzten

Ich wurde auf die Fachweiterbildung aufmerksam auf Grund von:

- Empfehlung Internetauftritt Sonstiges